

trendystone PolymerFugenSand

Dauerhaft flexibler Pflasterfugenmörtel zur Verfügung von Betonsteinpflaster, Terrassenplatten sowie Pflasterklinker und Natursteinen für Fußgängerbelastung - 1 - 10 mm Fugenbreite – 100 % Zementfrei

Eigenschaften

trendystone PolymerFugenSand ist ein dauerhaft flexibler Pflasterfugenmörtel - fertig gemischt – stark asserdurchlässig, frostbeständig, reinigungsfreundlich und reduziert Unkrautdurchwuchs. Er wird trocken aufgetragen, verdichtet, befeuchtet und bindet nach dem Trocknen ab.

Anwendungsgebiete

trendystone PolymerFugenSand ist geeignet für die Verfügung von Betonsteinpflaster, Garten-, Gehweg- und Terrassenplatten sowie Pflasterklinker und Natursteinen für Fußgängerbelastung, Gartenwege, Terrassen etc., **bei fest-sitzenden, im Mörtelbett verankerten Pflastersteinen auch für überrollenden Verkehr geeignet.**

Für Fugenbreite von 1 bis 10 mm.

Farben: natur, granit-grau, basalt-anthrazit, goldgelb

Verarbeitung

Grundlagen

Fugenbreite: 1 - 10 mm

Mindeststärke der Platten oder Pflastersteine: ≥ 35 mm

Fugentiefe: ≥ 35 mm, die Fugen müssen vollständig und über die gesamte Tiefe der Platten oder Pflastersteine mit

trendystone PolymerFugenSand verfüllt werden

Untergrundtemperatur $> +5^{\circ}\text{C}$ bis maximal $+25^{\circ}\text{C}$

Geräte

Rollenrüttler, Gummihammer, Gebläse, Wasserschlauch mit feinsten Zerstäuberdüse, Straßenbesen, Feinhaarbesen

Verarbeitung

1*. Die zu verfügende Fläche muss sauber und absolut trocken sein. Vor Gebrauch den Eimer 3 – 4 mal auf den Kopf stellen und schütteln. Die Verpackung des trendystone

PolymerFugenSand öffnen und gleichmäßig auf die Fläche verteilen. Mit kreisenden Bewegungen in die Fugen einfügen und über die gesamte Fugentiefe vollständig ausfüllen. 2*. Die Fugen verdichten durch Abrütteln (vibrieren oder stampfen) der Fläche. Vor Benutzung eines Rüttlers die Oberfläche vom überschüssigen Material reinigen. Schritt 1* und 2* solange wiederholen bis keine Verdichtung mehr möglich ist. Die Fuge soll nun bis auf wenige Millimeter unter die Steinoberkante gefüllt sein. Eine Verdichtung ist unabdingbar um dichte, feste und dauerhafte Fugen zu erreichen. 3. Das überschüssige Material auf der Oberfläche **sorgfältig** mit einem weichen Besen diagonal zum Fugenverlauf entfernen/abkehren um einer evtl. auftretenden Schlierbildung nach dem Benetzen/Befeuchten entgegen zu wirken.

Verbrauch bei 2 mm Fugenbreite und 60 mm Fugentiefe

Größe	4/6 cm	9/11 cm	14/16 cm	40/40 cm
ca. Verbrauch/m ²	ca. 6,0 kg	ca. 3,0 kg	ca. 1,9 kg	ca. 0,9 kg

Diese Verbrauchsangaben sind geschätzt und dienen als Berechnungshilfe. Durch die natürliche Form der Pflastersteine können sich Abweichungen ergeben.

Offene und porige Steine besonders sorgfältig reinigen evtl. mit einem Laub-/Staubsauger vorsichtig ausblasen.

4. Die Fläche anschließend mit einem feinen, weichen Wasserstrahl (Wasserebel) ca. 10 -15 Sekunden besprühen. Kurz warten (nicht bei Klinker oder porigen Steinen), die Oberfläche darf nicht abtrocknen – Fugenmaterial muss in der Quellzeit (ca. 5 Min) leicht feucht gehalten werden. Beim Befeuchten/Benetzen den Strahl **nicht direkt auf die Fugen richten**, um diese nicht auszuschwemmen. Anschließend die Materialreste sorgfältig mit feinem Wasserebel von der Steinoberfläche reinigen. Die milchige Verfärbung sollte vollständig und vorsichtig von der Fläche abgespült werden. Keine Gießkanne oder Brause verwenden – sondern Wasserspritze mit fast zugedrehter Düse. Bei Klinkerpflaster o. ä. die Düse ca. 10 cm über den Stein führen und die Steine reinigen.

ACHTUNG!

Bei starker Sonneneinstrahlung nur immer kleine Flächen mit Wasser einsprühen. Nach der Reinigung muss die Fläche vollständig trocknen, damit das Material aushärten kann. **Die verfügte Fläche in den ersten 24 - 48 Stunden nach der Verarbeitung vor Regen schützen. Regenschutz nicht direkt auf Flächen auflegen. Es muss Luft zirkulieren können!**

Technische Daten

Technik

Polymergebundener Pflasterfugenmörtel, fertig gemischt

Verarbeitungstemperatur:

Untergrundtemperatur $\geq +5^{\circ}\text{C}$ bis maximal $+25^{\circ}\text{C}$

Verarbeitungszeit: ca. 20 Minuten bei einer Verarbeitungstemperatur von $+20^{\circ}\text{C}$ und 65 % relative Luftfeuchtigkeit.

Aushärungszeit: ca. 24 – 48 Stunden (bei $+20^{\circ}\text{C}$ und 65 % rLF). Höhere Temperaturen beschleunigen, niedrigere Temperaturen verlängern die Aushärungszeit.

Vollständige Aushärtung nach ca. 30 Tagen
Prinzipiell sollte vor der Inbetriebnahme der Flächen eine Festigkeitsprüfung erfolgen.

Verpackungseinheit

25 kg

Lagerung: 24 Monate frostfrei und trocken

Bitte beachten Sie die technischen Verarbeitungsrichtlinien PFS!

Alle Füllstoffe sind Naturprodukte, bei denen natürliche Farbabweichungen auftreten können. Die in diesen Unterlagen gedruckten Informationen basieren auf Erfahrungswerten und dem Stand der Wissenschaft und Praxis, sind jedoch unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Leistung des Produktes steht jedoch nicht in direktem Zusammenhang mit seinen Einbau- und Anwendungsbedingungen. Den dazu von trendy ausgegebenen Verarbeitungsvorschriften und technischen Hinweisen ist unbedingt Folge zu leisten. Da die Firma trendy keinerlei Einfluss bzw. Kontrolle über die Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen, die Vorbereitung und Beschaffenheit der Oberfläche, die Untergrundbeschaffenheit, das Aufbringen des Produktes und den Produkteinsatz im Allgemeinen hat, übernimmt Sie keinerlei Garantie für die fertige Arbeit. Folglich ist die Gewährleistung von trendy auf den Ersatz eines mangelhaften Produktes vor dessen Einsatz beschränkt. Bei jeder Reklamation ist ein Kaufbeleg vorzulegen. Der Nutzer hat dafür zu sorgen, dass den Einsatzbedingungen für das Produkt Rechnung getragen wird. Er hat dazu zunächst einen Test auf 0,4 m² vorzunehmen. Der Nutzer allein trägt die mit der Anwendung verbundenen Risiken. Durch diese eingeschränkte Gewährleistung wird jede Haftung in Bezug auf indirekte, versehentliche oder spezielle Schäden ausgeschlossen. Eine unmittelbare rechtliche Haftung kann weder allein aus den Hinweisen dieser Produktinformation noch aus einer mündlichen Beratung abgeleitet werden, es sei denn, dass der Inhalt der Beratung von uns ausdrücklich schriftlich bestätigt wird. Alle bisherigen Informationen werden mit dem Erscheinen dieses Merkblattes ungültig. **Stand 03/2012.** Änderungen vorbehalten.